

Jahresbericht

Steyler Fair Invest - Equities

zum 31. Oktober 2023

Jahresbericht des Steyler Fair Invest - Equities

ZUM 31. OKTOBER 2023

■ Tätigkeitsbericht	3
■ Vermögensübersicht	5
■ Vermögensaufstellung	6
■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	9
■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	
– STEYLER FAIR INVEST - EQUITIES (I)	10
– STEYLER FAIR INVEST - EQUITIES (R)	10
■ Entwicklungsrechnung	
– STEYLER FAIR INVEST - EQUITIES (I)	11
– STEYLER FAIR INVEST - EQUITIES (R)	11
■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	
– STEYLER FAIR INVEST - EQUITIES (I)	12
– STEYLER FAIR INVEST - EQUITIES (R)	12
■ Verwendungsrechnung	
– STEYLER FAIR INVEST - EQUITIES (I)	13
– STEYLER FAIR INVEST - EQUITIES (R)	13
■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
■ Anhang - weitere Angaben zu ökologischen und/oder sozialen Merkmale	17
■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	27

■ **Zusätzliche Informationen für Anleger in
der Republik Österreich**

29

■ Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds Steyler Fair Invest – Equities mit den Anteilsklassen Steyler Fair Invest – Equities (I) (ISIN DE000A1JUVM6) und Steyler Fair Invest – Equities (R) (ISIN DE000A1JUVL8) für das Geschäftsjahr vom 1. November 2022 bis zum 31. Oktober 2023 vor.

Bis zum 31.12.2022 hatte die Gesellschaft die WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT mbH, Hamburg, als Fondsmanager für den Fonds bestellt. Ab dem 01.01.2023 übernimmt die Gesellschaft das Fondsmanagement. Die Gesellschaft wird von der PEH Wertpapier AG, Frankfurt am Main beraten.

Ziel des Fonds ist die Partizipation der Anleger an dem Wertzuwachs von Unternehmen, deren Geschäftsfelder und -praktiken ethischen und nachhaltigen Gesichtspunkten genügen. Um das Anlageziel zu erreichen, legt der Fonds mindestens 75 Prozent seines Vermögens in Aktien in- und ausländischer Aussteller an. Die Auswahl der verzinslichen Wertpapiere wird dabei durch Umwelt-, Ethik- und Sozialkriterien geprägt. Die Gesellschaft stellt gemeinsam mit der Steyler Ethik Bank, dem Netzwerk der Steyler Missionare und Missionsschwestern und einen auf Nachhaltigkeitsanalyse spezialisierten Anbieter einen Katalog von ethischen und nachhaltigen Ausstellern auf, deren Wertpapiere von der Gesellschaft für den Fonds ausgewählt und erworben werden können. Dieser Katalog wird regelmäßig aktualisiert. Die möglichen Aussteller werden zum einen durch Positivkriterien im Bereich des Umwelt- und

Sozialratings bestimmt. Zum anderen werden durch Ausschlusskriterien (Negativkriterien) Unternehmen mit kontroversen Geschäftsfeldern und Geschäftspraktiken und Staaten mit kontroversen Sozial- und Umweltpraktiken ausgeschlossen. Zudem dürfen die Emittenten der Wertpapiere ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 Prozent aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 Prozent aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Anbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren. Insoweit sind im Rahmen vorgenannter Ausschlusskriterien Investitionen in Portfoliounternehmen, die ihren Umsatz durch Aktivitäten im Zusammenhang mit der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz aus/von Atomenergie und Erdgas sowie Förderung von Uran oder Erdgas generieren, möglich. Ziel der Anlagepolitik des Fondsmanagements dieses Sondervermögens ist es, möglichst hohe Wertzuwächse zu erzielen. Hierzu werden im Rahmen der Anlagepolitik zugelassenen Vermögensgegenstände erworben und veräußert. Zulässige Vermögensgegenstände sind Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate zu Investitions- und Absicherungszwecken, Sonstige Anlageinstrumente und Wertpapiere. Die Anlagestrategie des Fonds kann sich innerhalb der vertraglich und gesetzlich zulässigen Grenzen jederzeit ändern.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Die Mandatsstruktur zum Berichtsstichtag stellt sich wie folgt dar:

	Fondsvermögen	Anteile	Anteilwert
Steyler Fair Invest - Equities	63.725.651,14 EUR		
Steyler Fair Invest - Equities (I)	28.557.384,72 EUR	353.439,87	80,80 EUR
Steyler Fair Invest - Equities (R)	35.168.266,42 EUR	442.569,70	79,46 EUR

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Aktien in EUR	36.221.968,08	56,84 %
Aktien in Währung	17.320.822,40	27,18 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	9.183.463,38	14,41 %
Alternative Investments	999.397,28	1,57 %
Summe	63.725.651,14	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
LINDE PLC EO -,001	4,82%
SAP SE O.N.	3,38%
AIR LIQUIDE INH. EO 5,50	3,26%
SCHNEIDER ELEC. INH. EO 4	2,73%
ADIDAS AG NA O.N.	2,62%

Die Anteilsklasse (I) erzielte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 3,03 %. Im gleichen Zeitraum erzielte die Anteilsklasse (R) eine Performance in Höhe von 2,46 %.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilsklasse (I) lag im Geschäftsjahr bei 14,26 %. Die durchschnittliche Volatilität der Anteilsklasse (R) lag im Geschäftsjahr bei 14,26 %.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilsklasse (I) ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von - 1.109.131,21 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilsklasse (R) ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von -1.370.136,67 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien zurückzuführen.

Aus der im Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV genannten Verwaltungsvergütung der KVG zahlt die KVG eine Basisvergütung in Höhe von 260.616,87 EUR an den Asset Manager bis 31.12.2022 und Berater.

Die Berichterstattung nach Offenlegungsverordnung sowie der EU-Taxonomieverordnung im Berichtszeitraum sind dem Anhang „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1,2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 202/852 genannten Finanzprodukten“ zu entnehmen.

■ Tätigkeitsbericht

Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

Der Angriff Russlands gegen die Ukraine im Februar 2022 wirkt sich nach wie vor auch auf das Kapitalmarktumfeld aus. Insbesondere die Veränderung von Rohstoffpreisen als auch die allgemeine Risikoaversion durch mögliche weitere Eskalation oder Verknappung des Rohstoffangebots können zu stärkeren Schwankungen führen. Die Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sondervermögens hängen somit auch an Verlauf und Dauer des Krieges und den Handlungen der weiteren (geld-)politischen und wirtschaftlichen Akteure. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken.

Im Folgenden werden die Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in ein Investmentvermögen typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken. Diese Risiken umfassen auch mögliche Auswirkungen aus Russlands Krieg gegen die Ukraine, wobei deren unklare noch nicht absehbare ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich negativ beeinflussen können:

Kursänderungsrisiko von Aktien

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

Währungsrisiko

Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds.

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 31. Oktober 2023 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

Ergänzende Angaben nach der Aktionärsrichtlinie:

Portfolioumschlagsrate in Prozent 40,9268

Nähere Angaben hinsichtlich unseres Umgangs mit Stimmrechten, Interessenkonflikten sowie der mittel- und langfristigen Entwicklung der Investments bei der Anlageentscheidung finden Sie auf unserer Internetpräsenz unter www.monega.de/mitwirkungspolitik.

■ Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	64.929.467,87	101,89
1. Aktien	54.542.187,76	85,59
Industriewerte	13.724.798,43	21,54
Verbraucher-Dienstleistungen	9.660.778,46	15,16
Technologie	9.402.317,09	14,75
Rohstoffe	9.393.025,81	14,74
Finanzwerte	4.611.972,28	7,24
Gesundheitswesen	3.109.763,23	4,88
Konsumgüter	2.493.778,97	3,91
Telekommunikation	1.228.500,00	1,93
Versorgungsunternehmen	660.128,49	1,04
Immobilien	257.125,00	0,40
2. Anleihen	0,00	0,00
3. Derivate	0,00	0,00
4. Forderungen	143.082,45	0,22
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	10.244.197,66	16,08
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Verbindlichkeiten	-1.203.816,73	-1,89
Sonstige Verbindlichkeiten	-1.203.816,73	-1,89
III. Fondsvermögen	63.725.651,14	100,00^{*)}

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere								54.542.187,76	85,59
Aktien									
Euro								36.221.968,08	56,84
ADIDAS NAM.	DE000A1EWWW0	STK	10.000	2.500	-	EUR	167,200	1.672.000,00	2,62
AIR LIQUIDE	FR0000120073	STK	12.856	-	-	EUR	161,680	2.078.558,08	3,26
AMADEUS IT GR.	ES0109067019	STK	12.000	12.000	-	EUR	53,820	645.840,00	1,01
ASML HOLD. NAM.	NL0010273215	STK	2.500	-	1.500	EUR	565,300	1.413.250,00	2,22
BEIERSDORF	DE0005200000	STK	10.500	-	-	EUR	124,050	1.302.525,00	2,04
BEKAERT	BE0974258874	STK	20.000	20.000	-	EUR	38,200	764.000,00	1,20
BNP PARIBAS	FR0000131104	STK	15.000	-	2.000	EUR	54,290	814.350,00	1,28
CAPGEMINI	FR0000125338	STK	8.500	1.300	-	EUR	166,500	1.415.250,00	2,22
COBANK	DE000CBK1001	STK	100.000	100.000	-	EUR	10,150	1.015.000,00	1,59
DESSAULT SYS.	FR0014003TT8	STK	30.000	-	-	EUR	38,815	1.164.450,00	1,83
DRÄGERWERK VORZ.	DE0005550636	STK	4.000	4.000	-	EUR	47,550	190.200,00	0,30
DT.BÖRSE NAM.	DE0005810055	STK	9.000	1.800	-	EUR	155,200	1.396.800,00	2,19
DT.POST NAM.	DE0005552004	STK	21.500	21.500	-	EUR	36,760	790.340,00	1,24
DT.TELEKOM NAM.	DE0005557508	STK	60.000	5.000	-	EUR	20,475	1.228.500,00	1,93
EDENRED	FR0010908533	STK	14.000	14.000	-	EUR	50,240	703.360,00	1,10
HERMES INT.	FR0000052292	STK	700	250	-	EUR	1.759,600	1.231.720,00	1,93
INFINEON TECHN. NAM.	DE0006231004	STK	45.000	20.000	-	EUR	27,475	1.236.375,00	1,94
IPSEN	FR0010259150	STK	3.000	3.000	-	EUR	111,500	334.500,00	0,52
KERING	FR0000121485	STK	2.000	400	-	EUR	383,200	766.400,00	1,20
KINGSPAN GR.	IE0004927939	STK	14.000	-	6.000	EUR	63,480	888.720,00	1,39
KRONES	DE0006335003	STK	6.000	1.500	-	EUR	91,800	550.800,00	0,86
L'ORÉAL	FR0000120321	STK	3.800	-	-	EUR	396,150	1.505.370,00	2,36
LEGRAND	FR0010307819	STK	7.500	-	7.500	EUR	81,480	611.100,00	0,96
PRYSMIAN	IT0004176001	STK	25.000	5.000	-	EUR	35,290	882.250,00	1,38
PUBLICIS GR.	FR0000130577	STK	12.000	12.000	-	EUR	71,720	860.640,00	1,35
PUMA	DE0006969603	STK	10.000	3.500	6.500	EUR	53,300	533.000,00	0,84
RATIONAL	DE0007010803	STK	1.000	1.000	-	EUR	537,500	537.500,00	0,84
SAP	DE0007164600	STK	17.000	7.000	3.000	EUR	126,740	2.154.580,00	3,38
SARTORIUS VORZ.	DE0007165631	STK	1.400	800	1.400	EUR	236,200	330.680,00	0,52
SCHNEIDER ELEC.	FR0000121972	STK	12.000	7.500	1.000	EUR	144,980	1.739.760,00	2,73
SIEMENS NAM.	DE0007236101	STK	8.000	5.000	1.500	EUR	124,960	999.680,00	1,57
SMURFIT KAPPA	IE00B1RR8406	STK	25.000	13.000	-	EUR	30,740	768.500,00	1,21
STMICROELEC.	NL0000226223	STK	30.000	30.000	-	EUR	35,970	1.079.100,00	1,69
TAG IMMOBILIEN	DE0008303504	STK	25.000	25.000	-	EUR	10,285	257.125,00	0,40
TALANX NAM.	DE000TLX1005	STK	6.500	6.500	-	EUR	59,450	386.425,00	0,61
VINCI	FR0000125486	STK	14.000	-	-	EUR	104,480	1.462.720,00	2,30
WEBUILD NAM.	IT0003865570	STK	300.000	300.000	-	EUR	1,702	510.600,00	0,80
US-Dollar								3.366.660,36	5,28
LINDE	IE000S9YS762	STK	8.500	-	-	USD	382,160	3.073.188,27	4,82
ORACLE	US68389X1054	STK	3.000	1.500	5.500	USD	103,400	293.472,09	0,46
Schweizer Franken								4.014.834,45	6,30
GEBERIT NAM. (DISP.)	CH0030170408	STK	1.400	-	1.382	CHF	421,800	613.878,06	0,96
GIVAUDAN NAM.	CH0010645932	STK	450	130	-	CHF	3.020,000	1.412.755,34	2,22
SCHINDLER HOLD. PART.SCH.	CH0024638196	STK	4.000	4.000	-	CHF	183,200	761.785,96	1,20
SONOVA HOLD. NAM.	CH0012549785	STK	5.500	3.200	2.500	CHF	214,500	1.226.415,09	1,92

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Dänische Kronen								1.688.096,63	2,65
DEMANT NAM. 'A'	DK0060738599		STK	8.000	8.000	-	DKK 268,700	288.001,50	0,45
H. LUNDBECK NAM. 'B'	DK0061804770		STK	150.000	150.000	-	DKK 36,820	739.966,64	1,16
ORSTED	DK0060094928		STK	14.500	-	3.000	DKK 339,800	660.128,49	1,04
Englische Pfund								4.370.638,90	6,86
3I GR.	GB00B1YW4409		STK	45.000	-	-	GBP 19,345	999.397,28	1,57
INFORMA	GB00BMJ6DW54		STK	100.000	100.000	-	GBP 7,116	816.945,07	1,28
MONDI	GB00B1CRLC47		STK	50.000	50.000	-	GBP 13,290	762.872,40	1,20
RELX	GB00B2B0DG97		STK	30.000	-	-	GBP 28,680	987.773,38	1,55
UNILEVER	GB00B10RZP78		STK	18.000	-	-	GBP 38,890	803.650,77	1,26
Norwegische Kronen								336.494,90	0,53
TOMRA SYS. NAM.	NO0012470089		STK	45.000	40.000	45.000	NOK 88,300	336.494,90	0,53
Schwedische Kronen								4.543.494,44	7,13
ASSA-ABLOY NAM. 'B'	SE0007100581		STK	40.000	40.000	-	SEK 237,500	804.437,11	1,26
ESSITY NAM. 'B'	SE0009922164		STK	18.000	-	-	SEK 254,300	387.603,20	0,61
HOLMEN NAM. 'B'	SE0011090018		STK	28.000	-	-	SEK 420,700	997.468,14	1,57
SVENS.CELL. 'B'	SE0000112724		STK	82.389	-	-	SEK 152,950	1.067.055,98	1,67
THULE GR.(PUBL) NAM.	SE0006422390		STK	60.000	60.000	-	SEK 253,300	1.286.930,01	2,02
Summe Wertpapiervermögen								54.542.187,76	85,59
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								10.244.197,66	16,08
Bankguthaben								10.244.197,66	16,08
EUR-Guthaben bei:									
Verwahrstelle									
KREISSPARKASSE KÖLN			EUR	10.244.197,66			% 100,000	10.244.197,66	16,08
Sonstige Vermögensgegenstände								143.082,45	0,22
FORDERUNGEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	143.082,45				143.082,45	0,22
Sonstige Verbindlichkeiten								-1.203.816,73	-1,89
VERBINDLICHKEITEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	-1.117.694,09				-1.117.694,09	-1,75
KOSTENABGRENZUNGEN			EUR	-86.122,64				-86.122,64	-0,14
Fondsvermögen							EUR	63.725.651,14	100,00*

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Steyler Fair Invest - Equities (I)

ISIN	DE000A1JUVM6
Fondsvermögen (EUR)	28.557.384,72
Anteilwert (EUR)	80,80
Umlaufende Anteile (STK)	353.439,8660

Steyler Fair Invest - Equities (R)

ISIN	DE000A1JUVL8
Fondsvermögen (EUR)	35.168.266,42
Anteilwert (EUR)	79,46
Umlaufende Anteile (STK)	442.569,6970

■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 31.10.2023 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 31.10.2023

Schweizer Franken	(CHF)	0,96195 = 1 (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,46385 = 1 (EUR)
Englische Pfund	(GBP)	0,87105 = 1 (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,80850 = 1 (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,80950 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,05700 = 1 (EUR)

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Euro

BECHTLE	DE0005158703	STK	-	30.000
BEFESA	LU1704650164	STK	-	30.000
BMW	DE0005190003	STK	-	5.000
CARL-ZEISS MED.	DE0005313704	STK	-	9.534
COMP.PLASTIC OMNIUM	FR0000124570	STK	40.000	40.000
EDP RENOVÁVEIS	ES0127797019	STK	-	78.000
ENCAVIS	DE0006095003	STK	5.000	57.000
IPSOS	FR0000073298	STK	10.000	10.000
KON.PHILIPS	NL0000009538	STK	31.841	88.796
NEXANS	FR0000044448	STK	3.500	10.000
NORDEX	DE000A0D6554	STK	-	80.000
QIAGEN NAM.	NL0012169213	STK	-	27.500
SMA SOLAR TECHN.	DE000A0DJ6J9	STK	5.000	5.000
TEAMVIEWER	DE000A2YN900	STK	75.000	75.000

US-Dollar

APPLE	US0378331005	STK	1.200	4.900
CISCO SYS.	US17275R1023	STK	1.500	12.019
CVS HLTH.	US1266501006	STK	-	3.800
ELI LILLY	US5324571083	STK	-	1.500
ESTÉE LAUDER 'A'	US5184391044	STK	-	2.000
IBM	US4592001014	STK	-	2.500
SALESFORCE	US79466L3024	STK	1.500	5.000

Schweizer Franken

ABB NAM.	CH0012221716	STK	-	44.000
----------	--------------	-----	---	--------

Dänische Kronen

COLOPLAST NAM. 'B'	DK0060448595	STK	800	10.000
GN STORE NORD	DK0010272632	STK	3.000	35.000

Englische Pfund

SPIRAX-SARCO ENG.	GB00BWFQGN14	STK	-	9.000
-------------------	--------------	-----	---	-------

Norwegische Kronen

NEL NAM.	NO0010081235	STK	100.000	160.000
----------	--------------	-----	---------	---------

Schwedische Kronen

BOLIDEN NAM.	SE0017768716	STK	-	45.000
NIBE IND. NAM. 'B'	SE0015988019	STK	20.000	100.000

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Steyler Fair Invest - Equities (I)

	EUR insgesamt
Anteile im Umlauf	353.439,8660
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	110.951,80
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	443.512,01
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	66.912,50
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-48.060,47
10. Sonstige Erträge	9.695,69
Summe der Erträge	583.011,53
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-0,09
2. Verwaltungsvergütung	-362.551,09
3. Verwahrstellenvergütung	-14.866,92
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-6.723,07
5. Sonstige Aufwendungen	-35.338,26
Summe der Aufwendungen	-419.479,43
III. Ordentlicher Nettoertrag	163.532,10
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.256.889,26
2. Realisierte Verluste	-2.366.020,47
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-1.109.131,21
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-945.599,11
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	456.712,71
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	1.383.921,27
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.840.633,98
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	895.034,87

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Steyler Fair Invest - Equities (R)

	EUR insgesamt
Anteile im Umlauf	442.569,6970
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	137.030,55
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	547.732,63
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	82.539,73
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-59.362,36
10. Sonstige Erträge	11.995,48
Summe der Erträge	719.936,03
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-0,10
2. Verwaltungsvergütung	-649.821,14
3. Verwahrstellenvergütung	-18.358,08
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-8.201,78
5. Sonstige Aufwendungen	-41.761,34
Summe der Aufwendungen	-718.142,44
III. Ordentlicher Nettoertrag	1.793,59
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.550.807,21
2. Realisierte Verluste	-2.920.943,88
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-1.370.136,67
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.368.343,08
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	516.103,38
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	1.648.246,62
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.164.350,00
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	796.006,92

■ Entwicklungsrechnung

Steyler Fair Invest - Equities (I)

	EUR insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	27.276.182,57
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-69.276,56
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	473.346,40
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	4.215.053,05
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-3.741.706,65
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-17.902,56
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	895.034,87
davon nicht realisierte Gewinne	456.712,71
davon nicht realisierte Verluste	1.383.921,27
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	28.557.384,72

■ Entwicklungsrechnung

Steyler Fair Invest - Equities (R)

	EUR insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	33.541.083,89
1. Ausschüttung für das Vorjahr	0,00
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	833.438,27
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.866.313,13
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-3.032.874,86
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-2.262,66
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	796.006,92
davon nicht realisierte Gewinne	516.103,38
davon nicht realisierte Verluste	1.648.246,62
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	35.168.266,42

■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Steyler Fair Invest - Equities (I)

	31.10.2020	31.10.2021	31.10.2022	31.10.2023
Vermögen in Tsd. EUR	22.213	33.880	27.276	28.557
Anteilwert in EUR	76,85	102,51	78,61	80,80

■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Steyler Fair Invest - Equities (R)

	31.10.2020	31.10.2021	31.10.2022	31.10.2023
Vermögen in Tsd. EUR	22.517	36.907	33.541	35.168
Anteilwert in EUR	75,96	101,27	77,55	79,46

■ Verwendungsrechnung

Steyler Fair Invest - Equities (I)

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	353.439,8660	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	3.221.797,78	9,12
1. Vortrag aus dem Vorjahr	4.167.396,89	11,79
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-945.599,11	-2,68
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	2.716.959,48	7,69
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	2.716.959,48	7,69
III. Gesamtausschüttung	504.838,30	1,43
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	504.838,30	1,43

■ Verwendungsrechnung

Steyler Fair Invest - Equities (R)

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	442.569,6970	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	3.779.978,77	8,54
1. Vortrag aus dem Vorjahr	5.148.321,85	11,63
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.368.343,08	-3,09
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	3.155.336,13	7,13
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	3.155.336,13	7,13
III. Gesamtausschüttung	624.642,64	1,41
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	624.642,64	1,41

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen 85,59 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen 0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	-7,82 %
größter potenzieller Risikobetrag	-9,65 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-8,84 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 0,90

Die Angabe zum Leverage stellt einen Faktor dar.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Index	Gewicht
MSCI World Index (TR EUR Unhedged)	100,00 %

Sonstige Angaben

Steyler Fair Invest - Equities (I)

ISIN	DE000A1JUVM6
Fondsvermögen (EUR)	28.557.384,72
Anteilwert (EUR)	80,80
Umlaufende Anteile (STK)	353.439,8660
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,75%, derzeit 1,20%
Mindestanlagesumme (EUR)	500.000,00
Ertragsverwendung	Ausschüttung

Steyler Fair Invest - Equities (R)

ISIN	DE000A1JUVL8
Fondsvermögen (EUR)	35.168.266,42
Anteilwert (EUR)	79,46
Umlaufende Anteile (STK)	442.569,6970
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 4,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,75%, derzeit 1,75%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Ausschüttung

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Das im Folgenden dargestellte Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens findet auch in Zeiten ggf. auftretender Marktverwerfungen i.Z.m. den Auswirkungen der Covid-19 Pandemie Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV). Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV). Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichtägig).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Transaktionskosten EUR 68.676,42

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Steyler Fair Invest - Equities (I)

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) 1,39 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Steyler Fair Invest - Equities (R)

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) 1,92 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

Steyler Fair Invest - Equities (I)

Wesentliche sonstige Erträge:

Quellensteuer-Rückvergütungen	EUR	9.694,21
-------------------------------	-----	----------

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-362.551,09
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Externe Beraterkosten	EUR	-24.170,17
-----------------------	-----	------------

Steyler Fair Invest - Equities (R)

Wesentliche sonstige Erträge:

Quellensteuer-Rückvergütungen	EUR	11.993,63
-------------------------------	-----	-----------

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-649.821,14
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Externe Beraterkosten	EUR	-29.845,24
-----------------------	-----	------------

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Steyler Fair Invest - Equities (I)

Die Vorbelastung der Kapitalertragsteuer nach §7 Abs. 1 InvStG beträgt -16.250,37 EUR. Der Ausweis der entsprechenden Erträge in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erfolgt netto nach Belastung der Kapitalertragsteuer.

Steyler Fair Invest - Equities (R)

Die Vorbelastung der Kapitalertragsteuer nach §7 Abs. 1 InvStG beträgt -20.068,85 EUR. Der Ausweis der entsprechenden Erträge in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erfolgt netto nach Belastung der Kapitalertragsteuer.

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2022 betreffend das Geschäftsjahr 2022.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 gezahlten Vergütungen beträgt 4,23 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 41 Mitarbeiter.

Hiervon entfallen 3,37 Mio. EUR auf feste und 0,87 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Mitarbeiter (in Mio. EUR)

	EUR	4,23
davon fix	EUR	3,37
davon variabel	EUR	0,87

Zahl der begünstigten Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer: 41

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2022 von der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (in Mio. EUR)

	EUR	3,50
davon an Geschäftsführer	EUR	1,00
davon an sonstige Führungskräfte	EUR	1,41
davon an Mitarbeiter mit Kontrollfunktion*	EUR	2,18
davon an übrige Risktaker	EUR	0,84

*Hinweis: Soweit zwischen Führungskräften und Mitarbeitern mit Kontrollfunktion Personenidentität besteht, werden die entsprechenden Vergütungen in beiden Positionen und damit doppelt ausgewiesen.

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2022 von der KVG gezahlten Vergütungen an Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe wie Risktaker (in Mio. EUR): 0,31

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, öffentlichen Nahverkehr etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen eines jährlichen Reviews überprüft.

Angaben zur Vergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt:

Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten	
Mitarbeitervergütung (EUR)	4.370.428,00
davon feste Vergütung (EUR)	3.672.928,00
davon variable Vergütung (EUR)	697.500,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen (EUR)	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	37,00

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Steyler Fair Invest - Equities

Unternehmenskennung (LEI-Code):
5299006IPABKXYAWA762

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

 Nein

- | | |
|--|---|
| <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: <u> </u>%</p> <p><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: <u> </u>%</p> | <p><input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 61,00% an nachhaltigen Investitionen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt</p> |
|--|---|



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieses Finanzprodukt tätigte im Rahmen seiner Anlagestrategie zu mindestens 75 Prozent nachhaltigkeitsbezogene Investitionen in Vermögensgegenstände, welche den nachfolgend näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Soweit es sich bei einem Teil dieser Anlagen um „nachhaltige Investitionen im Sinne der Taxonomie- und Offenlegungsverordnung“ handelt, wird deren prozentualer Mindestanteil in dieser Anlage entsprechend ausgewiesen. Die Einhaltung der Anlagegrenze wurde über entsprechende Positiv- bzw. Negativlisten durch das Fonds- und Risikomanagement geprüft. Im Einzelnen wurden folgende ökologische bzw. soziale Merkmale beworben: Ziel des Fonds ist die Partizipation der Anleger an dem Wertzuwachs von Unternehmen, deren Geschäftsfelder und -praktiken ethischen und nachhaltigen Gesichtspunkten genügen. Um das Anlageziel zu erreichen, legt der Fonds mindestens 75 Prozent seines Vermögens in verzinslichen Wertpapieren in- und ausländischer Aussteller an. Die Auswahl der verzinslichen Wertpapiere wird dabei durch Umwelt-, Ethik- und Sozialkriterien geprägt. Die Gesellschaft stellt gemeinsam mit der Steyler Ethik Bank, dem Netzwerk der Steyler Missionare und Missionsschwestern und einem auf Nachhaltigkeitsanalyse spezialisierten Anbieter einen Katalog von ethischen und nachhaltigen Ausstellern auf, deren Wertpapiere von der Gesellschaft für den Fonds ausgewählt und erworben werden können. Dieser Katalog wird regelmäßig aktualisiert. Die möglichen Aussteller werden zum einen durch Positivkriterien im Bereich des Umwelt- und Sozialratings bestimmt. Zum anderen werden durch Ausschlusskriterien (Negativkriterien) Unternehmen mit kontroversen Geschäftsfeldern und Geschäftspraktiken und Staaten mit kontroversen Sozial- und Umweltpraktiken ausgeschlossen. Die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden im Berichtszeitraum voll erfüllt.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Es wurde laufend geprüft, ob die Ausschlusskriterien, welche in den Nachhaltigkeitsrichtlinien festgehalten werden, eingehalten wurden. Hierbei wurden sowohl die 10 Prinzipien des UN Global Compact, als auch Geschäftsfelder und -praktiken berücksichtigt. Im Berichtszeitraum konnten keine Verstöße gegen die angewandten Nachhaltigkeitsindikatoren festgestellt werden.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Zum aktuellen Berichtszeitpunkt liegen keine vergleichbaren Zeiträume in der Vergangenheit vor.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds strebte Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten von mindestens 5 Prozent zu den Umweltzielen Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) an, soweit für diese Investitionen Daten in ausreichendem Maße verfügbar waren. Der prozentuale Anteil der Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten, die mit der Taxonomie-Verordnung in Einklang standen, wurde anhand von jeweils aktuell verfügbaren Informationen, entweder direkt von den Beteiligungsunternehmen oder von Drittanbietern, eingeholt und anhand dessen plausibilisiert.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Die investierten Unternehmen wurden durch die Ratingagentur ISS ESG regelmäßig geprüft und über die Positivlisten der Steyler Ethik Bank wurden nur Unternehmen für das Investment zugelassen, die keine negativen Auswirkungen aufwiesen. Neben dem Ausschluss von schädlichen Geschäftsfeldern und -praktiken wurden bei Gesamtscores (z.B. SDGs) auch die einzelnen Ziele berücksichtigt.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) handelt es sich um 18 verpflichtende Kennzahlen aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung sowie 46 weiteren freiwilligen, vordefinierten Indikatoren, die nachteilige Auswirkungen des Finanzproduktes auf Umwelt und Gesellschaft abbilden sollen. Die verpflichtenden Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden sehr gut durch die

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Einhaltung internationaler Normen repräsentiert. So wurden Themen wie Biodiversität, Energieverbrauch, Wasserverschmutzung (Umwelt), Einhaltung und Förderung von Menschenrechten, Beachtung von Arbeitsnormen wie z.B. faire Bezahlung und gute Unternehmensführung durch Beachtung der UN Global Compact Regeln und eines Kontroversenscreenings eines externen ESG-Datenanbieters, die speziell auf die Themengebiete der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gerichtet sind, laufend geprüft. Weitergehende Arbeitsnormen stellt der Kriterienkatalog der Internationalen Arbeiterorganisation (ILO) zur Verfügung. Bei den Methoden zur Analyse von guter Unternehmensführung wurden häufig Werte (sogenannte „Scores“ bzw. „Flags“) aus mehreren Kriterien gebildet, wobei jeder Einzelwert keine schlechte Beurteilung aufweisen darf.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die nachhaltigen Investitionen waren zu jedem Zeitpunkt im Einklang mit den 10 Prinzipien des UN-Global Compact und den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, die laufend über die Nachhaltigkeitsfaktoren Wasser, Abfall, Biodiversität, Soziales und Beschäftigung berücksichtigt wurden. Die nachhaltigen Investitionen waren ebenfalls im Einklang mit den Grundprinzipien und Rechten aus den acht Kernübereinkommen, die in der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit festgelegt sind. Die Einhaltung wurde laufend über entsprechende Positiv- bzw. Negativlisten durch das Fonds- und Risikomanagement überwacht.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) handelt es sich um 18 verpflichtende Kennzahlen aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung sowie 46 weiteren freiwilligen, vordefinierten Indikatoren, die nachteilige Auswirkungen des Finanzproduktes auf Umwelt und Gesellschaft abbilden sollen. Die verpflichtenden Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden sehr gut durch die Einhaltung internationaler Normen repräsentiert. So wurden Themen wie Biodiversität, Energieverbrauch, Wasserverschmutzung (Umwelt), Einhaltung und Förderung von Menschenrechten, Beachtung von Arbeitsnormen wie z.B. faire Bezahlung und gute Unternehmensführung durch Beachtung der UN Global Compact Regeln und eines Kontroversenscreenings des externen ESG-Datenanbieters MSCI ESG Research LLC, das speziell auf die Themengebiete der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gerichtet ist, laufend geprüft. Weitergehende Arbeitsnormen stellte der Kriterienkatalog der Internationalen Arbeiterorganisation (ILO) zur Verfügung. Bei den Methoden zur Analyse von guter Unternehmensführung wurden häufig Werte (sogenannte „Scores“ bzw. „Flags“) aus mehreren Kriterien gebildet, wobei jeder Einzelwert keine schlechte Beurteilung aufweisen durfte.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.11.2022 - 31.10.2023

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde. Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
KONINKL. PHILIPS EO -,20 (NL0000009538)	Gesundheit/Pharma	2,52%	Niederlande
EDP RENOVAVEIS EO 5 (ES0127797019)	Technologie	2,23%	Spanien
ABB LTD. NA SF 0,12 (CH0012221716)	Industrie	2,15%	Schweiz
BOLIDEN AB (SE0017768716)	Rohstoffe	2,13%	Schweden
STMICROELECTRONICS (NL0000226223)	Technologie	1,87%	Niederlande
BECHTLE AG O.N. (DE0005158703)	Technologie	1,56%	Deutschland
COLOPLAST NAM. B DK (DK0060448595)	Gesundheit/Pharma	1,54%	Dänemark
BEFESA S.A. ORD. O.N. (LU1704650164)	Versorger	1,51%	Luxemburg
PUBLICIS GRP INH. EO 0,40 (FR0000130577)	Medien	1,44%	Frankreich
SALESFORCE INC. DL-,001 (US79466L3024)	Technologie	1,32%	USA
ENCAVIS AG INH. O.N. (DE0006095003)	Versorger	1,29%	Deutschland
MONDI PLC EO -,20 (GB00B1CRLC47)	Industrie	1,26%	Großbritannien
ASSA-ABLOY AB B SK-,33 (SE0007100581)	Bau und Materialien	1,22%	Schweden
DEUTSCHE POST AG NA O.N. (DE0005552004)	Industrie	1,22%	Deutschland
SAP SE O.N. (DE0007164600)	Technologie	1,20%	Deutschland

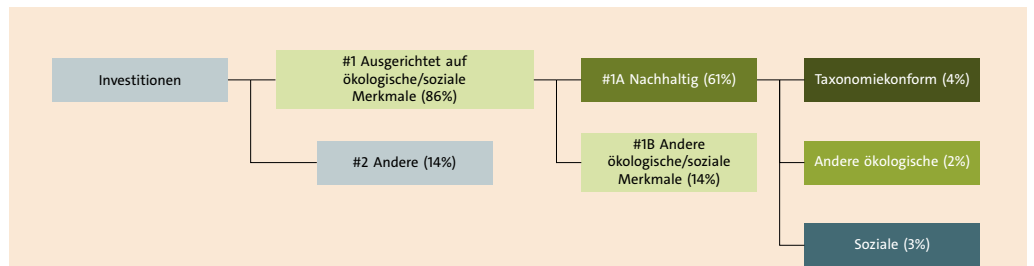


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● *Wie sah die Vermögensallokation aus?*

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Dieses Finanzprodukt tätigte im Rahmen seiner Anlagestrategie zu 75 Prozent nachhaltigkeitsbezogene Investitionen in Vermögensgegenstände, welche den oben näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Die Einhaltung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale wurde laufend durch das Fonds- und Risikomanagement der Monega KAG überwacht. Soweit es sich bei einem Teil dieser Anlagen um „nachhaltige Investitionen im Sinne der Taxonomie- und Offenlegungsverordnung“ handelt, wird deren prozentualer Mindestanteil in dieser Anlage entsprechend ausgewiesen. Welche anderen Investitionen getätigt wurden klärt die Frage „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“. Da die nachhaltigen Investitionen sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Anteilen nach „Taxonomiekonform“, „Andere ökologische“ und „Soziales“ nicht trennscharf möglich. Es kann beim Ausweis der getätigten nachhaltigen Investitionen daher zu Überschneidungen kommen. Außerdem werden unter #1A Unternehmen als Ganzes hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit bewertet und die Gesamtinvestition des Fonds in den jeweiligen Vermögensgegenstand angerechnet. Unter „Taxonomiekonform“, „Andere Umweltziele“ und „Soziale Ziele“ werden jedoch nur die dementsprechenden Umsatzanteile der jeweiligen Geschäftstätigkeit des Unternehmens aufgeführt. Insofern sind hier zum Teil auch deutliche Summenabweichungen zwangsläufig bzw. möglich.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● *In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?*

Investitionen wurden in den folgenden Wirtschaftssektoren getätigt.

Sektor	Anteil
Banken	2,87%
Bau und Materialien	6,72%
Chemie	10,30%
Finanzdienstleister	2,19%
Gesundheit/Pharma	4,88%
Immobilien	0,40%
Industrie	14,82%
Konsumgüter und Dienstleistungen	10,98%
Medien	4,18%
Privater Konsum und Haushalt	3,91%
Rohstoffe	4,44%
Technologie	14,75%
Telekommunikation	1,93%
Versicherungen	0,61%
Versorger	1,04%
Sonstige Wertpapiere	1,57%
Andere Investitionen	14,41%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Da der Umfang der Investitionen in Staatsanleihen im Fonds in den Anlagebedingungen nicht begrenzt ist und damit Veränderungen unterliegt, ist es nicht möglich, einen Mindestprozentsatz für taxonomie-konforme Investitionen ohne Staatsanleihen anzugeben. Im Berichtszeitraum wurde nicht in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert. Die ausgewiesenen Quoten beinhalten ausschließlich von den Emittenten berichteten Daten. Zusätzlich zu Investitionen in Unternehmen mit taxonomiekonformen Umsätzen in Höhe von 3,78% tätigte der Fonds Investitionen in Unternehmen mit taxonomiefähigen Umsätzen in Höhe von 4,54%.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

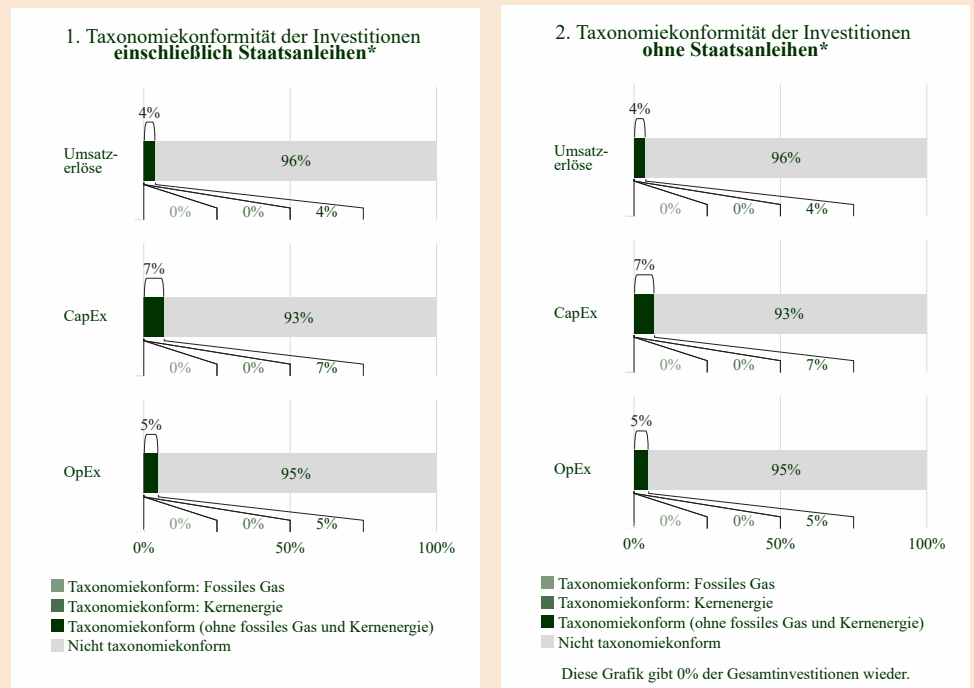
Ja:

In fossiles Gas In Kernenergie

Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.




*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**


Die Berechnung des Anteils erfolgt stichtagsbasiert zum Geschäftsjahresende des Fonds.

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	1,43%
Übergangstätigkeiten	0,00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.

 **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**


Der Anteil nachhaltiger Investitionen, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren, betrug im Berichtszeitraum 57,14%. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds betrug im Berichtszeitraum 60,92%. Dabei ist die Festlegung von spezifischen Anteilen der nachhaltigen Investitionen an "nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel" nicht trennscharf von anderen Zielen möglich.

 **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Obwohl der Fonds keine sozialen Ziele anstrebte, tätigte er 3% soziale Investitionen.

 **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter "Andere Investitionen" fielen Investitionen, für die nicht ausreichend Daten zur Bewertung vorliegen sowie Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Es ist nicht ausgeschlossen, dass hier auch Investitionen getätigt wurden, die zum Investitionszeitpunkt negative ESG-Merkmale aufwiesen, aber erwarten ließen, dass innerhalb eines definierten Zeitraums ab Investitionszeitpunkt die Anlageziele des Fonds erfüllt würden. Durch die Ausschlusskriterien wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz erreicht.

 **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Monega gestaltet ihre Investmentprozesse nach dem unter www.monega.de/nachhaltigkeit dargelegten Verständnis von verantwortlichem Investieren. Insoweit kombiniert Monega die klassische Finanzanalyse mit der Nachhaltigkeitsanalyse. Letztgenannte umfasst ebenfalls sämtliche der Monega Fonds und überprüft, inwieweit Investitionen negative Auswirkungen auf oben genannte Nachhaltigkeitsfaktoren haben können, unabhängig davon, ob diese als nachhaltig ausgewiesen und vertrieben werden. Die Ergebnisse, welche die ökologische und soziale Leistung eines Wertpapieremittenten sowie dessen Corporate Governance (sogenannte ESG-Kriterien für die entsprechende englische Bezeichnung Environmental, Social und Governance) umfassen, werden systematisch im gesamten Investmentprozess berücksichtigt und dokumentiert. Diese ESG-Analyse basiert auf umfangreichen Nachhaltigkeitsdaten marktführender, externer ESG-Datenanbieter, welche in ihren Auswertungen sowohl die Ergebnisse einer Überwachung der Verletzung globaler Normen (z.B. UNGC, ILO) anzeigt, als auch weitere Screeningkriterien (z.B. Jahresberichte, Nachhaltigkeitsberichte, Ad-Hoc-Mitteilungen etc.) beinhaltet. Das Portfoliomanagement kann auf diese Analyseergebnisse zugreifen und die nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen der wirtschaftlichen Tätigkeiten von Unternehmens- und Staatsemitenten einsehen.

Köln, den 29.02.2024

Monega
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln:

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Steyler Fair Invest - Equities – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2022 bis zum 31. Oktober 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2022 bis zum 31. Oktober 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Dar-

stellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 29. Februar 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Möllenkamp
Wirtschaftsprüfer

■ Zusätzliche Informationen für Anleger in der Republik Österreich

Der Vertrieb der Anteile der Investmentfonds

Steyler Fair Invest – Equities (I)
(ISIN DE000A1JUVM6)

Steyler Fair Invest – Equities (R)
(ISIN DE000A1JUVL8)

in der Republik Österreich ist gemäß der gültigen Fassung des Investmentfondsgesetzes 2011 (InvFG 2011) der Finanzmarktaufsicht (FMA) in Wien angezeigt worden.

Kontakt und Informationsstelle

Kontakt- und Informationsstelle in der Republik Österreich ist gemäß den Bestimmungen von Artikel 92 (1) b) - f) der EU-Richtlinie 2009/65 (angepasst durch Artikel 1 der EU-Richtlinie 2019/1160) die

Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH
Stolkgasse 25-45
D-50667 Köln

Bei der Kontakt- und Informationsstelle sind alle erforderlichen Informationen für die Anleger kostenlos erhältlich, wie z.B.

- die Vertragsbedingungen (= Fondsbestimmungen)
- der Verkaufsprospekt
- das Basisinformationsblatt
- die Jahres- und Halbjahresberichte

- die Ausgabe- und Rücknahmepreise.

Sämtliche vorgenannten Unterlagen sowie die börsentäglich aktualisierten Ausgabe- und Rücknahmepreise sind auf der Internetseite der Gesellschaft (www.monega.de) abrufbar.

Transferstelle

Hinsichtlich der Tätigkeiten gemäß Artikel 92 (1) a) der EU-Richtlinie 2009/65 (angepasst durch Artikel 1 der EU-Richtlinie 2019/1160) gilt Folgendes:

Die Anteile können bei der Verwahrstelle oder durch Vermittlung Dritter erworben werden. Rücknahmeorders können bei der Verwahrstelle aufgegeben werden. Anteile an dem Sondervermögen können in Depots bei Kreditinstituten oder Fondsplattformen erworben werden, wo die Verwahrung und Verwaltung der Anteile vorgenommen wird. Einzelheiten werden jeweils über die depotführende Stelle geregelt. Wesentliche Änderungen der Fondsbestimmungen sowie weitere Informationen zu den Anlegerrechten werden von der Gesellschaft anlassbezogen per dauerhaftem Datenträger, unter Einbeziehung der depotführenden Stellen, unmittelbar an die Anleger versandt.

Bestellung des steuerlichen Vertreters

Als steuerlicher Vertreter im Sinne des § 186 Abs. 2 Z.2 InvFG wird die folgende Kanzlei bestellt:

Dr. Helmut Moritz LL.M., Steuerberater
A-1010 Wien, Schottenbastei 6/8

